



Gruppenstunde für zu Hause

Noch immer wuselt das Corona Virus durch die Gegend und wir können keine Gruppenstunden mehr zusammen vor Ort machen. Egal - der (Jung)Pfadfinder lacht und pfeift in allen Lebenslagen.

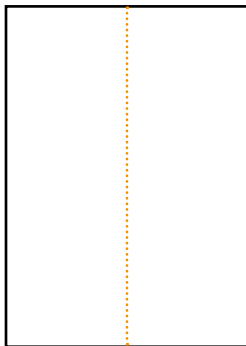
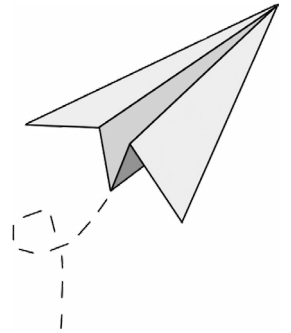


1

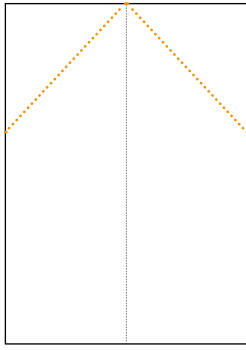
Los geht es mit der Frage wie es Dir geht und was in der letzten Zeit passiert ist. Wenn ihr in Eurer Gruppe einen Chat oder ähnliches habt, tauscht Euch doch dort aus. Egal ob Sprachnachricht, Foto, Video oder Zeichnung.

2

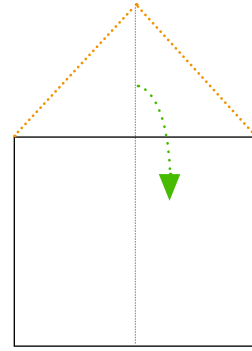
Ihr habt bestimmt schon oft am perfekten Papierflieger getüftelt. Jetzt habt ihr ja genug Zeit zum Experimentieren. Hier eine kleine Anleitung. Schnappt Euch ein Blatt Din A4 Papier und los geht es:



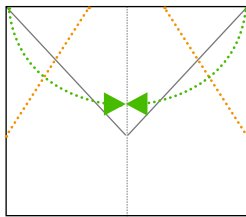
Das Papier einmal in der Mitte falten und direkt wieder auffalten



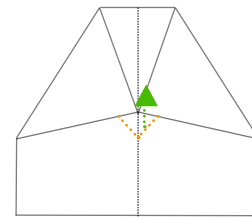
Falte ein einfache Spitze rein



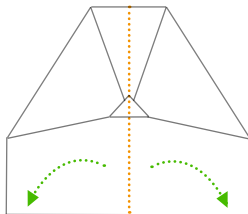
Falte das gesamte Dreieck nach unten in die Mitte



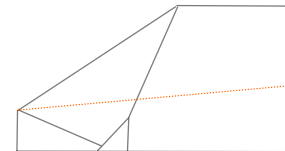
Wieder die Ecken einfallen
- nicht in der Mitte sondern je ein Drittel



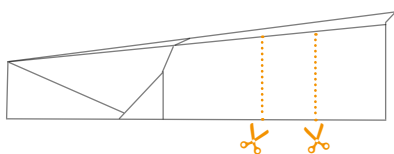
Das kleine Dreieck nach oben umfallen



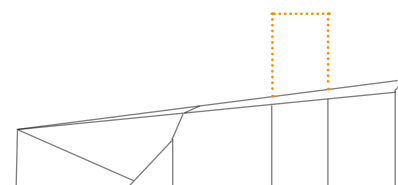
Das Papier umdrehen und zusammenfallen, Innen darf keine Faltung sein, die sind auf der Außenseite !



Die beiden Tragflächen leicht schräg falten. Damit bist du eigentlich fertig aber es gibt noch einen Trick



Mache zwei kleine Schnitte am Rumpf



Die entstandene Lasche nach oben falten - und fertig !

3

Wir heißen ja „Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg“. Wisst ihr eigentlich wer dieser Georg war? Und warum ist der heilig?

Wer war Georg?

Der Sage nach war Georg ein Ritter und lebte in Kappadokien (das liegt in der heutigen Türkei) und in Palästina. Den Überlieferungen zur Folge gehen wir davon aus, dass er am 23. April im Jahr 303 nach Christus verstarb. Da das ganz schön lange her ist, kann das natürlich keiner mehr so genau sagen. An besagtem Tag im April begehen auch wir Pfadfinderinnen und Pfadfinder den Georgstag. Hier wird dem Leben und Wirken des Heiligen Georg gedacht. Viele von euch machen an diesem Tag eine besondere Aktion.



Warum heißen wir „St. Georg“

Auch der heilige Georg wird als Vorbild verehrt. Sicherlich habt ihr viele Vorbilder. Das können zum Beispiel eine Fußballspielerin oder ein Fußballspieler, dein Papa oder deine Mama oder eure Gruppenleiterin oder euer Gruppenleiter sein. Die letztgenannten Personen kennen aber nur wenige Menschen. Heilige wie Georg kennen viele Menschen auf der ganzen Welt. Krankenhäuser, Flüsse, Klöster, Kirchen und sogar ganze Stadtteile wurden schon nach Georg benannt. Aufgrund seiner Vorbildfunktion im „Kampf gegen das Böse“, oder besser „im Einsatz für das tägliche Gute“ ist auch unsere Pfadfinderschaft nach ihm benannt worden. Aus diesem Grunde habt ihr auf eurem Kluftärmel den Aufnäher mit „Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg“.



Und was ist das mit dem Drachen ?

Ein Drache war in der Vorstellung der Menschen immer schon ein großes, böses Tier, das nur Ärger bringt. Der heilige Georg hat gegen ihn gekämpft. Der Kampf gegen einen Drachen steht für den Kampf gegen das Böse. Als Wölflinge kämpft ihr natürlich nicht gegen Drachen. Der Gründer der Pfadfinderschaft, Lord Robert Baden-Powell, hat es etwas anders formuliert. Sätze wie „Verlasst die Welt ein bisschen besser, als ihr sie vorgefunden habt“ oder „Jeden Tag eine gute Tat“ sind eine Aufforderung von B. P., uns gegen das Schlechte in der Welt einzusetzen.



Hier die ganze Geschichte....

In einem See in der Nähe von Silena hauste ein schrecklicher Drache.

Wo er hintrat, verwüstete er Felder und Wiesen. Auch den mutigsten Kriegern gelang es nicht, das Tier zu töten. Um den Drachen zu besänftigen, beschlossen die verzweifelten Menschen, ihm jeden Tag zwei Schafe vorzuwerfen. Doch die Schafe waren bald aufgefressen und die Eier des Tieres wurden immer größer.

Es forderte Menschenopfer. „Wenn wir ihm seinen Willen nicht erfüllen, wird das Tier in die Stadt eindringen und sie zerstören“, fürchteten die Bewohner. Somit wurden Opfer durch das Los bestimmt. Auch Kinder blieben nicht verschont.

Eines Tages traf das Los die einzige Tochter des Königs. „Nehmt die Hälfte meines Reiches, aber lasst mir mein Kind“, bat der König. „Das hilft uns nichts“, sagten die Leute. „Auch du sollst dich an unsere Abmachung halten, sonst werden wir uns rächen.“ Aus Erbarmen gewährten sie dem König acht

Tage Zeit, um von seiner Tochter Abschied zu nehmen. Nach dieser Zeit ließ der König die Prinzessin mit den schönsten Kleidern schmücken und führte sie vor die Tore der Stadt.

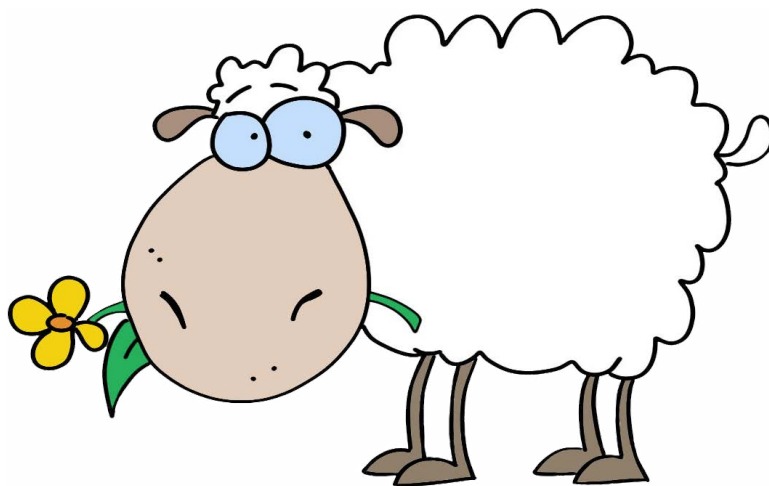
Als das Mädchen allein zum See lief, kam ihr ein fremder Ritter auf einem braunen Pferd entgegen. Es war Georg. „Warum weinst du?“, fragte er. „Ich muss sterben“, antwortete die Prinzessin. „Ein schrecklicher Drache bedroht uns. Fliehe!“ Doch Georg zeigte keine Angst. „Ich will versuchen, dich zu retten“, sagte er.

In diesem Augenblick fing das Wasser an zu brodeln und zu schäumen. Aus den Wellen stieg der Drache ans Ufer. Georg ritt ihm entgegen, und bevor sich der Drache wehren konnte, erstach er ihn mit seiner Lanze.

Der König und das Volk, die alles aus der Ferne mitangesehen hatten, jubelten dem Ritter zu. Aber Georg sagte: „Gott hat mir die Kraft geschenkt, euch von dem Drachen zu erlösen. Nicht mir, sondern ihm müsst ihr danken. Fürchtet euch nicht!“

Mit Gottes Hilfe habe ich den Kampf gewagt, mit seiner Kraft könnt auch ihr stark sein.“

Der König belohnte Georg mit Gold und Silber und Edelsteinen. Georg verteilte die Schätze unter den Armen der Stadt und kehrte in seine Heimat zurück.



4

Hier ein kleines Quiz für Dich. Schaffst Du es alle Fragen rund ums Pfadfinden zu beantworten? Wenn Du alles fertig hast, kannst Du ganz hinten schauen ob Deine Antworten stimmen.

Wie lautet ein Motto der Pfadfinderinnen und Pfadfinder?

- Helfen ist immer gut
- Allzeit für andere da
- Jeden Tag eine gute Tat

Wie heißt ein typisches Pfadfinderzelt?

- Tipi
- Biwak
- Jurte

Was ist das Symbol der Pfadfinderinnen und Pfadfinder?

- Grashalm
- Lilie
- Keks

In welcher Himmelsrichtung geht die Sonne auf?

- Osten
- Süden
- Westen

Was für ein Baum ist das?

- Birke
- Buche
- Eiche



Du hast keinen Kompass zur Hand. Woraus kann man einen Kompass bauen?

- Wasser und magnetische Nadel
- Stock und magnetische Nadel
- Faden und magnetische Nadel

Moos an Bäumen zeigt die Himmelsrichtung an. An welcher Seite von Bäumen wächst Moos meistens ?

- Nord
- Ost
- West



Welches Körperteil besingen wir nicht im Pfadfinderlied?

- Augen
- Hände
- Mund

Wer ist der Schutzheilige (Patron) der Wölflinge ?

- Heilige Franziskus
- Heilige Georg
- Heilige Florian

Am 20.3. war Frühlingsanfang. Was ist da besonders?

- Die Sonne steht senkrecht am Himmel
- Es ist der längste Tag des Jahres
- Tag und Nacht sind gleich lang

Wer frisst am allerliebsten Brennnesseln?

- Fuchs
- Raupen
- Katzen

5

Wie wäre es noch mit einer kleinen Herausforderung ? Wer sagt eigentlich, dass man zu Hause kein Zeltlager machen kann? Baue Dir doch in Deinem Zimmer aus Möbeln und Decken ein kleines Zelt. Schnappe Dir Deine Isomatte und den Schlafsack und schlafe heute nacht drin. Wenn Du aufs Klo musst, nimm Deine Taschenlampe mit.

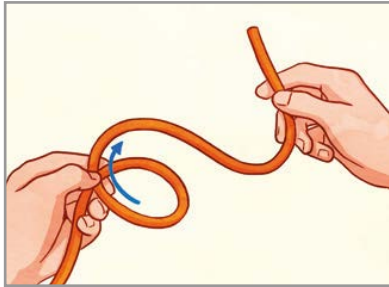


6

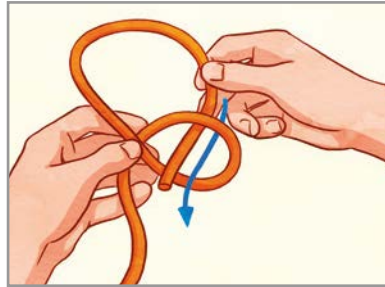
Hier noch ein kleines Rätsel für Dich. Viel Spaß beim Lösen.

7

Wenn sich der blöde Virus wieder verzogen hat, fahren wir ja wieder gemeinsam auf Wochenenden und Lager. Die alten Hasen von Euch wissen, dass man hier manchmal so ein paar Pfadfindertechniken beherrschen muss. Daher kannst Du jetzt mal einen weiteren Knoten lernen und ausprobieren. Dafür brauchst Du nur ein kleines Stück Seil.



Lege mit dem Seil eine Schlaufe. Das Seilende liegt oben auf.



Ziehe das obere Ende durch die entstandene Schlaufe.



Führe das obere Seilende von oben nach unten um das untere Seil.



Ziehe das obere Seilende durch die kleine Schlaufe.



Legt das Seilende neben die Schlaufe und ...



... zieht die Seilenden fest. Fertig ist der Palstek.

Merksatz für den Palstek: Eine Schlange taucht aus dem Teich, kriecht einmal um den Baum und taucht wieder in den Teich.

Der Palstek dient zum Knüpfen einer festen Schlaufe. Er ist der in der Seefahrt am häufigsten verwendete Knoten und wurde als König der Knoten bezeichnet. Der Palstek ist einfach zu knüpfen, hält gut und ist auch nach langer und wechselnder Belastung meist gut zu lösen.

8

So das war es für heute auch Koblode müssen sich mal erholen. Falls Du bis zur nächsten Online Gruppenstunde Langeweile hast schau doch mal im Internet auf der Homepage 100abenteuer.dpsg.de vorbei. Dort gibt es viele Spannende Aktionen die Du auch in Corona Zeiten machen kannst.



Einige dieser Aktionen kannst Du alleine machen andere vielleicht zusammen mit deiner Familie oder Deinen Geschwistern.

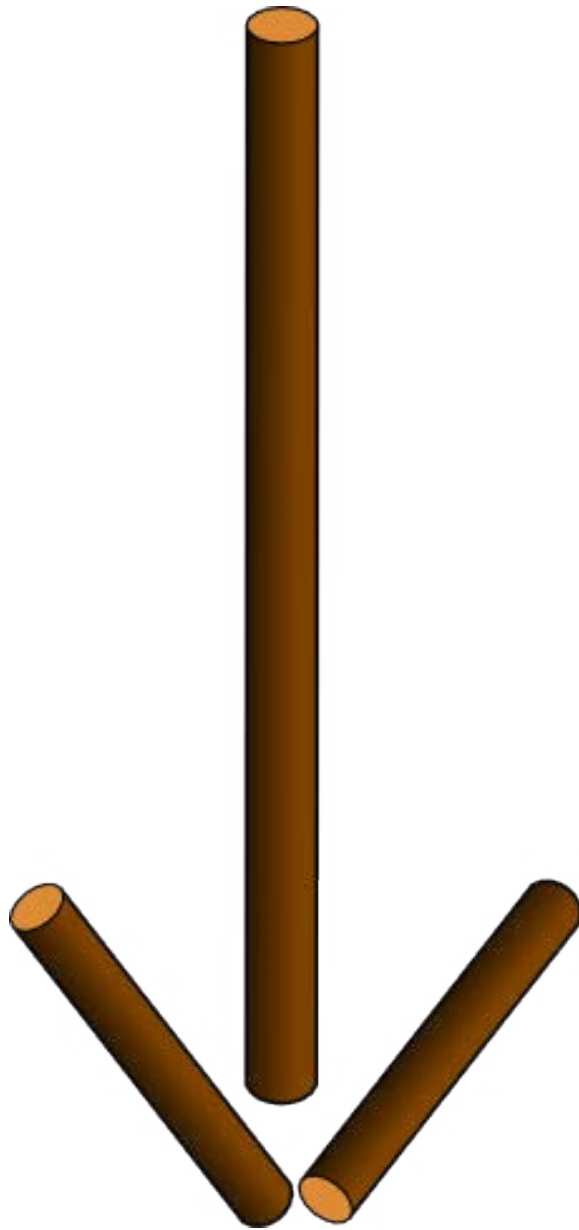
Aber bitte auf jeden Fall zu Hause, denn zu Hause bleiben ist gerade ganz wichtig. Nur so können wir wieder schnell Gruppenstunde mit allen zusammen machen

Wir hoffen Du hattest in dieser virusfreien Gruppenstunde Spaß. Wenn Du Dir ein besonderes Thema in den Online Gruppenstunden wünschst, kannst Du ja deinen Leiterinnen und Leitern bescheid sagen.

Viele Grüße und Gut Pfad

Eure Leiterinnen und Leiter

Hier gehts zu den Lösungen



Eines
unsere
Zelte

Hilft im dunklen Zelt
etwas zu finden

Was süßes
zum Essen

K	O	T	H	E
---	---	---	---	---

S

A

C

H	A	L	S	T	U	C	H
---	---	---	---	---	---	---	---

Sollte ein
Wölfling im-
mer tragen

C

O

H

K

Singen wir am
Lagerfeuer

L	I	E	D
---	---	---	---

O

Zeigt die Him-
melsrichtung an

N

L

L

A

K	O	M	P	A	S	S
---	---	---	---	---	---	---

D

M

E

Super
zum
kokeln

p

F	E	U	E	R
---	---	---	---	---

Wie lautet ein Motto der Pfadfinderinnen und Pfadfinder ?

- Helfen ist immer gut
- Allzeit für andere da
- Jeden Tag eine gute Tat

Wie heißt ein typisches Pfadfinderzelt ?

- Tipi
- Biwak
- Jurte



Was ist das Symbol der Pfadfinderinnen und Pfadfinder ?

- Grashalm
- Lilie
- Keks



In welcher Himmelsrichtung geht die Sonne auf ?

- Osten
- Süden
- Westen

Was für ein Baum ist das ?

- Birke
 - Buche
 - Eiche
- Birkenrinde ist super zum anzünden eines Feuers

Du hast keinen Kompass zur Hand. Woraus kann man einen Kompass bauen?

- Wasser und magnetische Nadel
- Stock und magnetische Nadel
- Faden und magnetische Nadel

Moos an Bäumen zeigt die Himmelsrichtung an. An welcher Seite von Bäumen wächst Moos meistens ?

- Nord
- Ost
- West

Welches Körperteil besingen wir nicht im Pfadfinderlied?

Augen

Hände

Mund

Wer ist der Schutzheilige (Patron) der Wölflinge ?

Heilige Franziskus

Heilige Georg

Heilige Florian

Am 20.3. war Frühlingsanfang. Was ist da besonders?

Die Sonne steht senkrecht am Himmel

Es ist der längste Tag des Jahres

Tag und Nacht sind gleich lang

Wer frisst am allerliebsten Brennnesseln?

Fuchs

Raupen

Katzen

